

RS OGH 1998/9/29 4Ob223/98t, 4Ob215/98s, 4Ob216/98p

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 29.09.1998

Norm

EWG-RL 89/104/EWG - Markenrichtlinie 389L0104 Art7 Abs1

MSchG §10a Abs1

Rechtssatz

Der mit Art 7 Abs 1 MarkenRL inhaltsgleiche § 10a Abs 1 MSchG allein reicht als Grundlage für einen Unterlassungsanspruch nicht aus. Das österreichische Recht hat dem Markeninhaber aber auch schon bisher einen Unterlassungsanspruch bei Kennzeichenverletzungen eingeräumt, wenn auch eine Kennzeichenverletzung nur bei Verwechslungsgefahr angenommen und demnach ein Unterlassungsanspruch auch nur für diesen Fall bejaht wurde.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 215/98s
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 4 Ob 215/98s
- 4 Ob 223/98t
Entscheidungstext OGH 29.09.1998 4 Ob 223/98t
Veröff: SZ 71/159
- 4 Ob 216/98p
Entscheidungstext OGH 20.10.1998 4 Ob 216/98p
Auch; Veröff: SZ 71/168

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1998:RS0110792

Zuletzt aktualisiert am

28.10.2008

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>